

Vorteile für Patienten

- Ausreichend Zungenfreiraum dank graziler Systemkomponenten
- Strahlenfrei
- Nur wenige Minuten zum exakten Ergebnis
- Höchste Standards bei Funktionalität, Hygiene und Datenschutz
- Vielseitig anwendbar (bezahntes und unbezahntes Kausystem, Kieferorthopädie sowie Implantat-Kombination- und Totalprothetik)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Zahnarztpraxis Ihres Vertrauens.

Überreicht durch:

theratecc GmbH & Co. KG
Neefestraße 40, 09119 Chemnitz
Telefon 0371 / 26 79 12 20
E-Mail info@theratecc.de

Wir werden gefördert durch



Schnell und stressfrei **Centric Guide**®

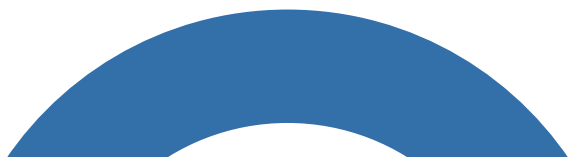
Digitale Bissnahme bei Kieferfehlstellungen & Zahnversorgung

EINFACH. SICHER. EINDEUTIG.





Kennen Sie das?



Nacken- und Kopfschmerzen?

Beschwerden durch falsche Bisslage

Verspannungen der Kaumuskelatur, Kopfschmerzen, Nackenschmerzen oder Migräne – kennen Sie das? Haben Sie das Gefühl, dass Ihre Zähne nicht richtig aufeinander passen? Fakt ist, derartige Beschwerden können die Folge einer falschen Bisslage (CMD) sein.

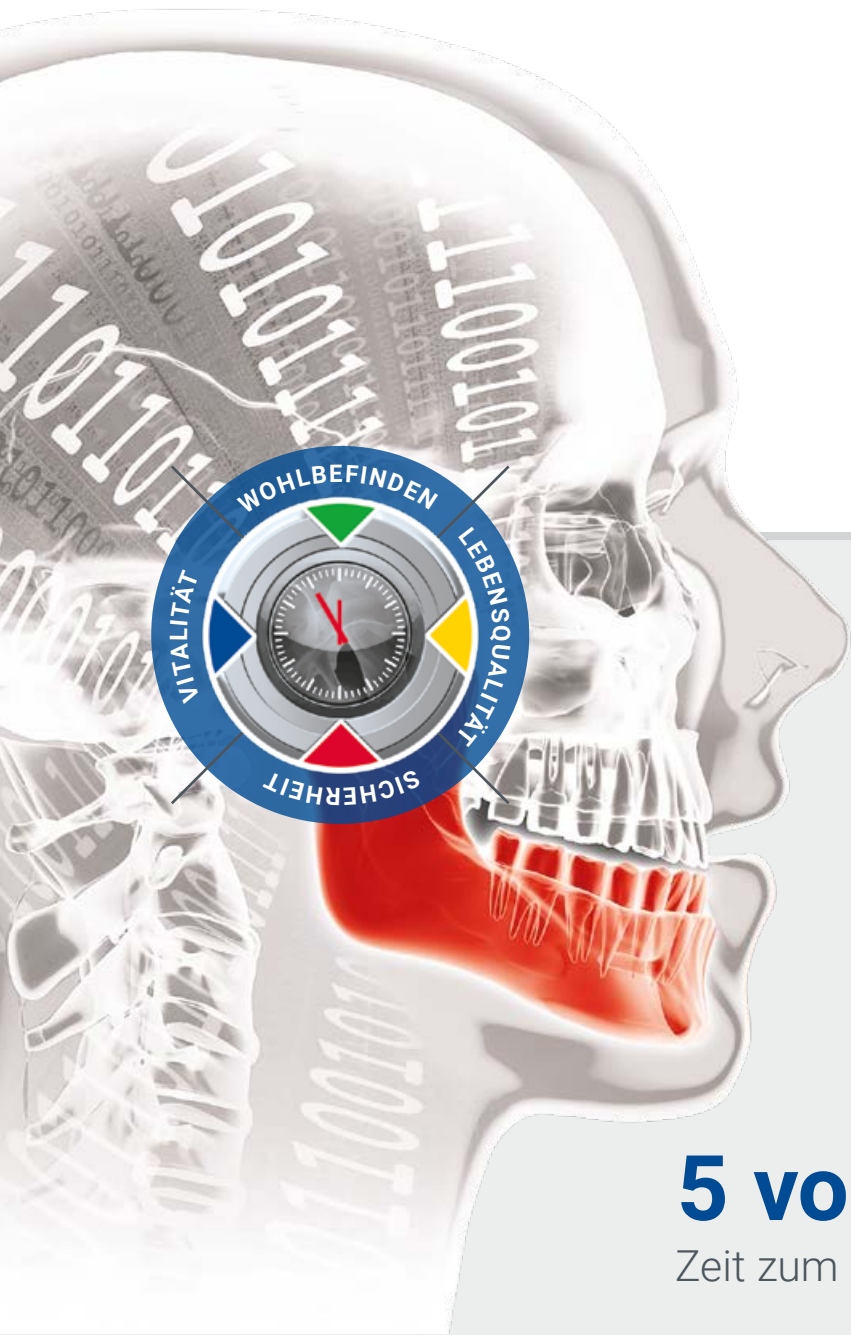
Stress für Kaumuskeln

Beim Zubeißen wird der Unterkiefer durch Muskeln in eine bestimmte Position zum Oberkiefer gebracht. Wenn sich diese verändert (z. B. durch Abnutzung der Zähne, Zahnfehlstellungen, schlecht passenden oder abgenutzten Zahnersatz) müssen die Kaumuskel deutlich mehr Kraft aufwenden. Dies kann zu Verspannungen führen.



Zeichen für Fehlstellungen des Unterkiefers

Nächtliches Knirschen und Pressen sowie Abnutzungsspuren an den Zähnen können Zeichen für Fehlstellungen des Unterkiefers sein. Die dadurch entstehende Überlastung kann die Kiefergelenke oder Zähne dauerhaft schädigen und führt zu Schmerzempfinden.



5 vor 12

Zeit zum Handeln

Kiefergelenke Schädigungen sind nicht reparabel

Eine falsche Bisslage entwickelt sich meist über mehrere Jahre, wird selten selbst bemerkt und ist nicht reparabel. Sie kann zur chronischen Schädigung des Kausystems und der Kiefergelenke führen.

Tipp: Hinweise auf eine Bissstörung erkennt der Zahnarzt. Er kann diesem Verdacht gezielt nachgehen.

Sicherheit für Bissnahme durch **Centric Guide**[®]

Diagnostiziert der Zahnarzt eine falsche Bisslage, kann er diese mit Hilfe des Systems Centric Guide[®] reproduzierbar validieren. Die Ursachen lassen sich im Anschluss gezielt therapieren. In den meisten Fällen stellt eine spezielle Funktionsschiene die individuell optimale Bisslage wieder her und stoppt die Schädigung des Kausystems. Ist die Beschwerdefreiheit zurück-erlangt, kann durch Veränderungen an den Zähnen die ideale Bissposition wieder dauerhaft hergestellt werden.



Kiefergelenk
in Fehlstellung

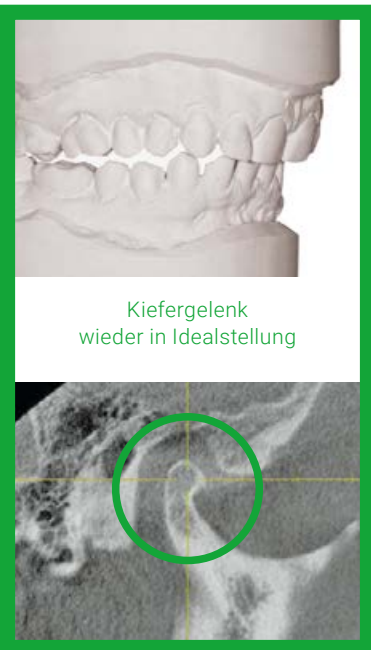




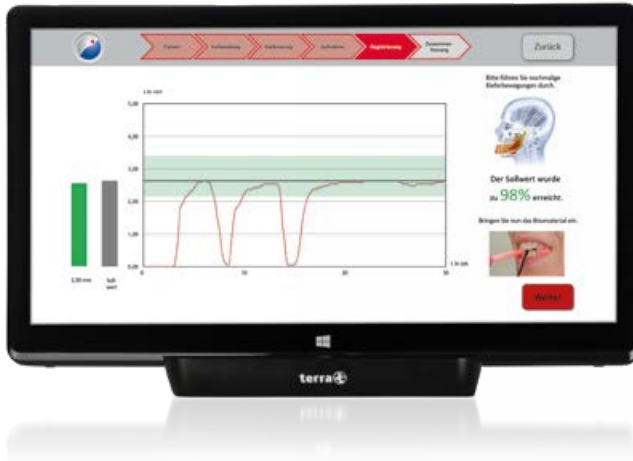
Dies basiert auf Teamarbeit zwischen Zahnarzt und Dentallabor.

Hinweis:

Vor der Anfertigung einer neuen, hochwertigen Zahnversorgung empfiehlt sich ebenfalls eine Bissanalyse mittels Centric Guide®. Diese bietet zusätzliche Sicherheit und gilt insbesondere für komplexe implantatgetragene, keramische oder herausnehmbare Zahnversorgungen.



Kiefergelenk
wieder in Idealstellung



So funktioniert **Centric Guide**[®]

Schnell. Sicher. Stressfrei.

Das System Centric Guide[®] gestattet die Darstellung möglicher Kieferfehlstellungen. Dieser Vorgang ist völlig strahlungsfrei und dauert nur wenige Minuten.



Im Vorfeld der Analyse werden Abdrücke, Modelle, Gesichtsbogenregistrat sowie individuelle Registrierschablonen gefertigt. In die Oberkiefer-Registrierschablone wird der Stützstift mit dem Sensor eingesetzt. Die Unterkiefer-Registrierschablone trägt den Kreuzschiebetisch. Dieser gestattet gleichzeitige Bewegungen in horizontaler und vertikaler Richtung. Mit Hilfe des innovativen Stoppersystem kann die Idealposition sofort im Mund in ein Bissregistrat überführt werden. Der zentrische Idealbereich wird in der Centric-Software eindeutig dargestellt.



Möglichkeiten für Therapien



In den meisten Fällen lässt sich mit einer speziellen Funktionsschiene die individuell optimale Bisslage (wieder)herstellen. Eine weitere Schädigung des Kausystems kann damit gestoppt werden.

Die Centric Guide® Funktionsschiene ist aus transparentem Kunststoff (zur besseren Sichtbarkeit hier in Blau).

- 1 Mundsituation mit stark abgenutzten Zähnen
- 2 Modellsituation mit stark abgenutzten Zähnen
- 3 Modellsituation Wax up
- 4 Neu angefertigte Zahnversorgung



Nach einer erfolgreichen Schienentherapie können dauerhafte Veränderungen an den Zähnen sinnvoll und notwendig sein.

Diese können über ein Wax up präzise vorausgeplant und visualisiert werden.

Auf Grundlage des Wax ups kann die dauerhafte Veränderung der Zähne in Teamwork vom behandelnden Zahnarzt und seinem Dentallabor realisiert werden.





Kleine Patientenfibel

Bisslage

Die Bisslage beschreibt die Stellung zwischen dem Ober- und dem beweglichem Unterkiefer.

Bissregistrator

Ein Bissregistrator zeichnet analog oder digital die Lage des Unterkiefers zum Oberkiefer auf.

CMD

Eine Fehlstellung des Unterkiefers zum Oberkiefer nennt sich in Fachkreisen Cranio Mandibulare Dysfunktion (CMD).

Centric Guide® Bissanalyse

Das grazile Analysetool ermöglicht eine direkte Aufzeichnung der Kieferbewegungen im Mund.

Funktionsschiene

Eine Funktionsschiene dient der Wiederherstellung einer physiologischen Bisslage. Sie sollte während der gesamten Therapie (außer bei Mahlzeiten und Zahnpflege) konsequent getragen werden. Sie ist keine Dauerlösung!

Fachübergreifende Therapien

Zu fachübergreifenden Therapien gehören physiotherapeutische, orthopädische, HNO-ärztliche sowie schmerztherapeutische Behandlungen.

Prophylaxe

Eine zahnmedizinische Prophylaxe beinhaltet vorbeugende Maßnahmen zum Erhalt der Zähne und des Kausystems.